Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 527. Mittag-Ausgabe. Achtundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Montag, den 1. August 1887.

Deutschland.

Gewinn-Liste der 4. Klasse 176. Königl. Preuß. Klassen-Lotterie.
(Diejenigen Nummern, bei welchen nichts bezeichnet, sind mit 210 M. gezogen.)
(Ohne Gewähr.) Fünfter Tag. (30. Juli.)

Vormittags-Ziehung.

61 192 349 58 531 36 650 98 808 75 90 977 89 **1**230 405 46 593 664 **2**189 94 377 480 539 40 637 790 899 **3**021 64 140 365 472 519 87 659 716 821 67 73 927 **4**000 25 79 180 (1500) 357 72 433 630 834 902 52 **5**156 209 97 329 529 699 [illegible] 45 58 983 **6**132 304 5 (300) 90 93 720 76 926 (300) **7**378 (3000) 402 702 63 973 [illegible]047 244 48 71 323 34 546 650 757 77 916 43 **9**112 (1500) 242 87 338 431 58 95 [illegible] 54 692 745 97 (500) 883 919.

10014 86 113 56 58 249 52 99 405 8 517 996 **11**098 163 (300) 225 84 354 [illegible] 500 (1500) 660 760 (300) 832 **12**056 140 230 50 371 514 620 55 780 93 **13**123 25 60 214 95 337 545 635 930 85 **14**081 90 95 228 375 465 92 506 10 74 690 [illegible] 884 960 63 86 88 **15**058 284 376 600 96 713 **16**066 70 (3000) 325 415 54 55 [illegible] 527 57 722 816 40 922 83 **17**042 104 297 384 481 525 63 613 737 802 [illegible] 26 **18**072 183 (300) 340 473 (300) 634 50 56 732 39 45 86 990 **19**060 63 146 [illegible] 50 535 57 928 (3000) 65.

[illegible]

54247 94 490 429 588 728 864 988 **55**051 122 24 47 216 80 310 701 836 967 **56**001 5 165 353 441 510 600 952 **57**053 97 212 (3000) 390 729 **58**102 241 512 43 876 **59**004 140 50 259 352 407 50 526 88 (500) 770 854 94 910 46.

60074 129 80 (3000) 222 42 313 37 482 86 600 62 900 **61**408 48 58 67 868 977 **62**053 182 305 48 520 32 689 736 849 94 911 40 **63**331 70 95 451 86 712 49 64 66 75 836 58 (300) **64**053 98 154 246 98 381 (1500) 532 34 (500) 77 85 614 724 (3000) 62 66 831 75 914 74 **65**022 158 (500) 60 362 400 42 599 965 **66**105 48 (1500) 95 248 673 918 **67**203 87 341 439 59 62 526 648 782 **68**108 52 88 (3000) 208 318 567 716 911 **69**094 272 76 (500) 455 632 905 (300) 56.

70014 158 343 73 427 516 678 (300) 701 72 74 816 49 59 92 941 **71**197 212 [illegible]

[illegible]

453 515 (300) 57 645 88 824 **178**208 425 (500) 76 684 935 **179**037 92 317 542 681 878 80 971 97.

180016 19 236 346 427 649 91 806 12 66 (5000) 988 **181**017 126 428 777 (3000) 804 98 941 75 **182**012 90 98 366 415 69 98 561 660 826 48 57 912 87 95 **183**298 99 498 592 659 753 (1500) **184**107 90 205 40 778 96 821 40 67 946 **185**236 98 387 435 39 639 59 76 870 93 947 51 **186**081 140 323 576 77 705 874 932 **187**086 221 95 388 (1500) 419 34 526 612 772 (3000) **188**132 240 308 545 724 52 70 803 96 **189**304 35 40 446 63 574 638 725 848 939 44.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 1. August.

* **Schadenfeuer im Landkreise.** Gestern Nacht ist die Kroker'sche Dampf- und Wassermühle in Krichen und die Schindler'sche Scheuer in Nädlitz niedergebrannt.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Gastein, 31. Juli. Der Kaiser nahm heute früh ein Bad und begab sich um 11 Uhr nach der evangelischen Kirche, um dem Gottesdienste beizuwohnen. Zum Diner ist der Statthalter von Elsaß-Lothringen, Fürst Hohenlohe, geladen, der gestern Abend mit seiner Gemahlin hier eingetroffen ist. An dem gestrigen Diner nahmen Kammerherr von Waldow-Reitzenstein, der Statthalter Graf Thun und Graf Szechenyi Theil. Die Abendausfahrt unterblieb des eingetretenen Regens wegen. Der Kaiser wohnte Abends der bei der Gräfin Lehndorff stattfindenden Theatervorstellung bei, wo auch der Thee eingenommen wurde.

Berlin, 31. Juli. Heute Mittag 12 Uhr fand im großen Ehrensaal des Landesausstellungs-Palastes die feierliche Eröffnung der diesjährigen großen akademischen Kunstausstellung statt. Der Präsident der Akademie, Prof. Becker, der Secretär derselben, Geh. Regierungsrath Zöllner, zahlreiche andere Mitglieder der Akademie und Künstler, darunter Joachim, Gesellschap, Gentz, Siemering, Kamecke, Ehrentraut, Schleinitz, wohnten der Eröffnung bei. Ebenso hatte sich Se. Excellenz der Minister v. Goßler als Curator der Akademie eingefunden. Die Feierlichkeit begann mit dem vom Musikcorps des 4. Garde-Grenadier-Regiments vorgetragenen Priesterchor aus der „Zauberflöte". Der Secretär der Akademie, Geh. Regierungsrath Zöllner, legte darauf unter einem Rückblick auf die vorjährige Jubiläumsausstellung dar, daß die Besorgniß, es könnte nach dem großen Erfolge derselben die Veranstaltung einer abermaligen Ausstellung in diesem Jahre ein mißliches Unternehmen sein, sich nicht bewahrheitet habe. Es seien 1383 Kunstwerke zur Ausstellung eingesendet worden, davon seien 970 Oelgemälde, 39 graphische Werke, 132 Aquarelle und 147 Bildwerke zur Ausstellung gebracht. Unter den 787 Ausstellern seien 732 Deutsche. Auch diese Ausstellung werde den Künstlern zur Anregung, dem Publikum zur Befriedigung gereichen. Minister von Goßler, als Curator der Akademie, erklärte die Ausstellung für eröffnet, indem er der Ueberzeugung Ausdruck gab, daß auch diese Ausstellung beweisen werde, daß die deutschen Künstler nicht auf ihren Lorbeeren geruht hätten, und indem er den Wunsch hinzufügte, daß die Ausstellung dem Publikum reichen Genuß gewähren und der Akademie zur Ehre und zum Ruhme gereichen möge. Präsident Professor Becker brachte unter Hinweis auf die ausgestellte herrliche Kaiserstatue ein von der Versammlung begeistert aufgenommenes Hoch auf Se. Majestät den Kaiser aus. Mit dem Vortrag eines Musikstücks und einem Rundgang des Ministers durch die Ausstellung endete die Eröffnungsfeier. Die Ausstellungsräumlichkeiten waren kurz darauf von einem außerordentlich zahlreichen Publikum angefüllt.

Frankfurt a. M., 31. Juli. Heute Nachmittag 3½ Uhr fuhr der von Mainz kommende Eisenbahnzug zwischen der Brücke der Main-Neckar-Bahn und der Station Louisa dem Bebraer Zuge, der wegen Entgleisung mehrerer Wagen von einem früheren Zuge statt um 2 Uhr 55 Minuten verspätet von hier abgegangen war, in die Flanke. Es wurden dadurch 4 Wagen umgeworfen, ein Wagen, in welchem sich jedoch keine Passagiere befanden, wurde gänzlich zertrümmert, ein Bremser ist getödtet, mehrere Passagiere sind, dem Vernehmen nach leicht, verletzt.

Magdeburg, 30. Juli. Zur Feier des 60jährigen Dienstjubiläums des commandirenden Generals des 4. Armeecorps, Grafen Blumenthal, fand heute früh große Reveille statt, welche durch alle Theile der vielfach mit Flaggen geschmückten Stadt ging. Das Rathhaus war zur Feier des Tages besonders festlich geschmückt. Der Magistrat hatte dem General ein Glückwunschtelegramm übersandt, das folgendermaßen lautet: „Erfüllt von innigster Theilnahme gestatten wir uns, Ew. Excellenz zu dem heutigen Festtage, an welchem es Ew. Excellenz durch Gottes Gnade vergönnt ist, auf 60 an Ruhm und Ehren reiche Dienstjahre zurückblicken zu können, Namens der Stadt Magdeburg die ehrerbietigsten und herzlichsten Glückwünsche zunächst auf diesem Wege zu übermitteln. Gott erhalte Euer Excellenz, den ruhmreichen Feldherrn, noch lange zum Heile und Segen unseres Vaterlandes! Der Magistrat. Bötticher."

München, 30. Juli. Durch ein heute veröffentlichtes Decret des Prinz-Regenten wird der neue Landtag zum 14. September einberufen.

Wien, 31. Juli. Der preußische Gesandte von Schlözer, welcher heute aus Rom hier eintraf, wurde vom päpstlichen Nuntius Galimberti am Bahnhofe empfangen und folgte Nachmittags einer Einladung Galimberti's zum Diner.

Pest, 31. Juli. Nach einer Meldung aus dem Badeorte Tatra-Füred im Zipser Comitate ist daselbst für den König von Serbien auf 4 Wochen eine Wohnung gemiethet, und wird der König demnächst daselbst eintreffen.

Rom, 30. Juli. Der Tod des Ministerpräsidenten Depretis erregt in ganz Italien tiefe Trauer, zum äußeren Zeichen derselben sind auf den öffentlichen Gebäuden Trauerflaggen ausgehängt. Hier und in Neapel waren heute die Börsen, in Turin waren alle größeren Geschäfte, in Messina waren die Theater geschlossen. Das Leichenbegängniß findet am 4. August, Vormittags, in Stradella statt. — Der König hat dem Ministerrathe angezeigt, daß er demnächst in Rom eintreffen werde.

Rom, 31. Juli. Der Minister des Innern, Crispi, ist provisorisch auch mit der Leitung des Ministeriums des Auswärtigen beauftragt worden.

Paris, 31. Juli. In einer gestern Abend im Winter-Circus unter dem Vorsitz Lockroy's stattgehabten, von etwa 6000 Personen besuchten Versammlung kam es, als der Führer der Liga gegen die Stellenvermittelungsbureaus, Soudey, das Wort nehmen wollte, zu heftigen Unterbrechungen durch revolutionäre Redner und schließlich, da die Bemühungen Lockroy's, die Ruhe herzustellen, vergeblich blieben, zu einer allgemeinen Schlägerei. Die gemäßigteren Elemente der Versammlung flüchteten aus dem Saal, in welchem die Revolutionären die Oberhand behielten.

Paris, 31. Juli. Wie die Morgenblätter wissen wollen, hätte Ferry in dem Ehrenhandel mit Boulanger den Deputirten Raynal und Casimir Périer als seine Zeugen bezeichnet, das Duell werde wahrscheinlich schon in den nächsten Tagen stattfinden. Das Journal „Evénément" behauptet, Delafosse habe Laur wegen der Beschuldigung, er habe Boulanger einen Staatsstreich vorgeschlagen, seine Zeugen geschickt.

Paris, 31. Juli. Der Deputirte Delafosse dementirt in einem von den Journalen veröffentlichten Schreiben formell, daß er irgend welcher Delegation angehört habe, die dem General Boulanger einen Staatsstreich habe vorschlagen sollen. — Im Departement der Gironde ist heute Lavertujon zum Senator gewählt worden.

Petersburg, 31. Juli. Durch einen kaiserlichen Ukas an den Finanzminister ist, um den Geldverkehr zu erleichtern, angeordnet worden, zur Tilgung der Schuld der Reichsbank für die provisorisch emittirten Creditbillete im Betrage von 330 Millionen dem Umwechslungsfonds 40 Millionen Gold aus der Betriebskasse der Bank zu überweisen und die fernere Tilgung der Schuld durch Einzahlung von Gold in den Umwechslungsfonds oder durch Vernichtung von Creditbillets ohne Störung des Geldverkehrs zu bewirken.

Der Commandeur des 5. Armeecorps, Mussin Puschkin, ist zum Gehilfen des Gouverneurs von Warschau und des Weichselgouvernements, Generals Gurko, ernannt. Der Commandeur der Garde-Infanteriedivision, Dandeville, ist zum Commandeur des 5. (Warschaner) Armeecorps und der Commandeur der 2. Infanterie-Division, Bielekopytow, ist zum Commandeur des Lubliner Armeecorps ernannt worden.

Auf Grund eines erlassenen Reglements ist die Neuorganisirung der Festungs-Gendarmerie in Novo Georghiewsk, Brest-Litowsk und Iwangorod angeordnet.

Nach aus Nikolajew hier eingegangenen Nachrichten hat gestern die Eröffnung des Otchakow-Canals stattgefunden.

Kopenhagen, 30. Juli. Der König von Griechenland ist heute Vormittag hier eingetroffen und hat sich alsbald mit den Mitgliedern des königlichen Hauses, die ihn am Bahnhofe empfingen, nach Schloß Bernstorff begeben.

Berlin, 31. Juli. Die erste Post aus London vom 30. d. Mts. ist ausgeblieben. Grund: Verspätete Ankunft des Schiffes in Ostende in Folge ungünstigen Windes.

Aachen, 30. Juli. Die erste englische Post vom 29. Juli, 9 Uhr 45 Minuten Morgens, ist ausgeblieben. Grund: Zugverspätung in Belgien in Folge verspäteter Landung des Schiffes von Dover.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Wien, 30. Juli, Nachmittag 5 Uhr 20 Min. [Privatverkehr.] Oesterr. Creditactien 281, 90. Franzosen —, —. 4% ungar. Goldrente 101, —. Geschäftslos.

Paris, 30. Juli, Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 32, 25. Credit mobilier 275, —. Spanier neue 65⅞. Banque ottomane 494, 06. Credit foncier 1347. Egypter 376, —. Suez-Actien 1967. Banque de Paris 733, —. Banque d'escompte 457, —. Wechsel auf London 25, 21½. Foncier egyptien —. 5% priv. türk. Obligationen 362, —. Neue 3% Rente —. Panama-Actien 372. Ruhig.

London, 30. Juli, Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtrag). Spanier 65¾. 5% priv. Egypter 97⅜. 4% unif. Egypter 74¼. 3% garant. Egypter 101⅛. Ottomanbank 9⅝. Suez-Actien 78. Canada Pacific 58. Silber $44\frac{5}{16}$ nominell. Platzdiscont 1½ %. Ruhig.

London, 30. Juli. Aus der Bank flossen heute 55000 Pfd. Sterl. nach Südamerika.

Frankfurt a. M., 30. Juli, Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 227⅞. Franzosen 187, —. Lombarden —. Galizier —. Egypter 74, 80. 4% Ungar. Goldrente 81, 80. Gotthardbahn 102, 90. 80er Russen —, —. Mecklenburger —. Disconto-Commandit 194, 70. Türken —, —. Edison —, —. 4% russische innere Anleihe —. Laurahütte —. Gemischte Russen —. Geschäftslos.

Frankfurt a. M., 30. Juli, Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-

Course.] Londoner Wechsel 20, 357. Pariser Wechsel 80, 70. Wiener Wechsel 162, 20. Reichsanleihe 107, —. Oest. Silberrente 67, 20. Oest Papierrente 65, 90. 5% Papierrente —, —. 4% Goldr. 91, 30. 1860er Loose 115, 50. 1864er Loose 271, 60. Ung. 4% Goldrente 81, 70. Ung. Staatsloose 214, —. Italiener 97, 30. 1880er Russen 79, 10. II. Orient-Anleihe 54, 40. III. Orient-Anleihe 54, 20. 4% Spanier 66, — Egypter 74, 80. Neue Türken 14, 20. Böhmische Westbahn 229 5/8 Central-Pacific 114, 90. Franzosen 187. Galizier 174 5/8. Gotthard-Bahn 102, 90. Hess. Ludwigsbahn 96, 90. Lombarden 68 1/4. Lübeck-Büchener 159, 40. Nordwestbahn 132 5/8. Credit-Actien 227 7/8. Darmstädter Bank 138, 50. Mitteld. Creditbank 95, —. Reichsbank 135, 10. Disconto Commandit 194, 30. 5% serb. Rente 78, 80. Still.

Neue Serben 82, 20. Arader St.-Pr.-A. —. Neue 5% Portugiesische Anleihe 95, 80. Buenos-Ayres —, —. Oesterreich.-Ungar. Bank —. 4 1/2proc. Portugiesen —, —. Chinesische Anleihe 110, 20 Unterelbische Prioritäts-Actien 95, 80.

Privatdiscont 1 3/4 %.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 228. Franzosen 187 Galizier 174 3/8. Lombarden 68 1/4. Gotthardtbahn —. Egypter —, —. Disconto-Commandit 194, 50. 4% ung. Goldrente —. Türken —, —

Hamburg, 30. Juli, Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106 1/2. Silberrente 67. Oesterr. Goldrente 91. Ungar. Goldrente 82 1/4. 1860er Loose 116. Italienische Rente 97 3/4. Credit Actien 228. Franzosen 467 1/2. Lombarden 172, —. 1877er Russen 95. 1880er Russen 77 5/8. 1883er Russen 103 7/8 1884er Russen 89 1/8 II. Orient-Anleihe 52 3/4. III. Orient-Anleihe 52 1/2. Laurahütte 82. Nordd. Bank 143 3/4. Commerzbank 123 1/4. Marienburg-Mlawka 44 3/4 Mecklenburger Fr. Fr. 136 1/2. Ostpreussische Südbahn 62 1/4. Lübeck Büchener 159 5/8. Gotthardbahn 102 1/2. Leipziger Discontobank 101 Deutsche Bank 160 1/4. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile 156 Disconto-Commandit 194 3/4. Disconto 1 3/4 %. Still.

Unterelbe-Prioritäts-Actien 96 1/4.

Newyork, 30. Juli, Abds. 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork 10, do. in New-Orleans 9 1/2. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork 6 3/8 Gd., do. in Philadelphia 6 3/8 Gd. Rohes Petroleum in New-York — D. 5 3/4 C., do. Pipe line Certificats — D. 57 1/4 C. — Mehl 3 D. 50 C. Rother Winterweizen loco — D. 79 1/2 C., pr. Juli nominell, per August — D. 78 3/4 C., per Septbr. — D. 80 1/8 C., Mais (New) 45 1/2. Zucker (Fair refining Muscovados) 4 9/16. Kaffee (Fair Rio-) 19 1/2, do. Rio Nr. 7 low ordinary pr. August 17, 00, do. do. per October 17, 35. Schmalz (Wilcox) 7, 05, do. Fairbanks 7, 25, do. Rohe und Brothers 7, 05. Speck nominell. Getreidefracht 3.

Newyork, 29. Juli. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 3000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 16000 B., Ausfuhr nach dem Continent 6000 B., Vorrath 189000 B.

Posen, 30. Juli. Spiritus loco ohne Fass 63, 70, pr. Juli 63, 70, pr. August 63, 70, pr. September 63, 80, pr. October —. Gekündigt — Liter. Ruhig.

Wien, 30. Juli. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 7, 57 Gd., 7, 59 Br., per Frühjahr 8, 07 Gd., 8, 09 Br. Roggen per Herbst 6, 08 Gd., 6, 10 Br., per Frühjahr 6, 35 Gd., 6, 37 Br. Mais per Septbr.-Octbr. 6, 02 Gd., 6, 07 Br., per Mai-Juni 1888 6, 10 Gd., 6, 12 Br. Hafer per Herbst 5, 98 Gd., 6, 00 Br., per Frühjahr 6, 38 Gd., 6, 40 Br.

Pest, 30. Juli, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco ruhig, per Herbst 7, 14 Gd., 7, 16 Br., per Frühjahr 1888 7, 69 Gd., 7, 70 Br. Hafer per Herbst 5, 61 Gd., 5, 63 Br., pr. Frühjahr 1888 5, 95 Gd., 5, 97 Br. Mais per Juli-August 5, 58 Gd., 5, 60 Br., per Mai-Juni 1888 5, 65 Gd., 5, 67 Br. Kohlraps per August-September 11 5/8 Gd., 11 3/4 Br. — Wetter: Schön.

London, 30. Juli. An der Küste angeboten 3 Weizenladungen. — Wetter: Schön.

Amsterdam, 30. Juli, Nachm. Bancazinn 63 3/8.

Antwerpen, 30. Juli. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen unverändert. Roggen flau. Hafer fest. Gerste weichend.

Antwerpen, 30. Juli, Nachmitt. 5 Uhr 40 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht). Raffinirtes, Type weiss, loco 15 bez. und Br., per Juli — Br., pr. August 14 7/8 Br., pr. September-Decbr. 15 3/8 Br. — Ruhig.

Hamburg, 30. Juli, Nachm. Petroleum still, Standard white loco 5, 90 Br., 5, 85 Gd., pr. August-Decbr. 6, 05 Gd. — Wetter: Heiss.

Bremen, 30. Juli. Petroleum (Schlussbericht) ruhig. Standard white loco 5, 85 bez.

Breslau, 1. August, 9 1/2 Uhr Vorm. Die Stimmung am heutigen Markte war matt und Preise bei stärkerer Zufuhr etwas niedriger.

Weizen stärker zugeführt, per 100 Kilogramm weisser 16,70–16,90 bis 17,30 Mark, gelber 16,50—16,80—17,00 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen schwer verkäuflich, per 100 Kilogramm 11,30—11,80 12,40 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste geschäftslos, per 100 Kilogramm 8,40—10,50 Mark, weisse 12,00—12,50 Mark.

Hafer matt, per 100 Kilogr. 8,90—9,50—10,00 Mark.

Mais geschäftslos, per 100 Kilogramm 10,50—10,80—11,00 Mark.

Erbsen geschäftslos, per 100 Kilogramm 13,50—14,50—15,50 Mk. Victoria schwer verkäuflich, 14,00—15,50—16,50 Mark.

Bohnen geschäftslos, per 100 Kilogramm 14,00—14,50—15,00 Mark.

Lupinen schwach gefragt, per 100 Kilogr. gelbe 8,50—9,00 Mark, blaue 7,75—8,50 Mark.

Wicken ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 10,50—11,00—11,50 Mk.

Oelsaaten unverändert.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Winterraps	19 60	18 —	17 —
Winterrübsen	19 40	18 —	17 —

Schlaglein ohne Umsatz.

Rapskuchen fest, per 50 Kilogramm 5,80—6,00 Mark, fremde 5,40—5,80 Mark.

Mehl schwer verkäuflich, per 100 Kilogr. Weizen fein 26—26,75 M. Roggenhausbacken 19,25—19,75 M., Roggen-Futtermehl 8—8,70 M., Weizenkleie 7,60—8 Mark.

Heu per 50 Kilogr. neu 2 10—2,50 Mark.

Roggenstroh per 600Kilogr. 24,00—26,00 Mark.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Juli 30., 31.	Nachm. 2 U.	Abends 9 U.	Morgens 7 U.
Luftwärme (C.)	+ 29°,2	+ 24°,1	+ 21°,3
Luftdruck bei 0° (mm)	751,7	751,1	750,2
Dunstdruck (mm)	10,9	11,5	12,9
Dunstsättigung (pCt.)	36	51	68
Wind (0—6)	still.	NO. 1.	SO. 2.
Wetter	heiter.	heiter.	heiter.
Wärme der Oder (C.)			+ 25,3

Juli 31., August 1.	Nachm. 2 U.	Abends 9 U.	Morgens 7 U.
Luftwärme (C.)	+ 32°4	+ 27°2	+ 21°5
Luftdruck bei 0° (mm)	749,4	748,9	750,6
Dunstdruck (mm)	10,8	10,7	13,5
Dunstsättigung (pCt.)	30	40	71
Wind (0—6)	SO 1.	SO. 2.	W. 2.
Wetter	heiter.	heiter.	wolkig.
Wärme der Oder (C.)			+ 25,9

Breslau. Wasserstand.

31. Juli. O.-P. 4 m 53 cm. M.-P. 3 m — cm. U.-P. — m 70 cm. unter 0.
1. August. O.-P. 4 m 40 cm. M.-P. 3 m — cm. U.-P. — m 64 cm. unter 0.

Berlin, 30. Juli. Spiritus loco ohne Fass 64,1—64,4 M. bez., Juli und Juli-August und August-September 63,7—63,6—63,9—63,8 Mark bez., September-October 64,9—65,1—65 M. bez.

Courszettel der Berliner Börse vom 30. Juli 1887.

Geld, Silber und Banknoten.

	Cours vom 29.	Cours vom 30.
20 Frcs.-Stücke	16,155 bzB	16,165 bz
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,36 bz	20,345 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	162,10 bz	162,45 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	161,50	161,50
Russ. Noten 100 R.	178,30 bz	178,40 bz
Russ. Zollcoupons	322,70 bz	322,90 bzB

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	106,90 bz	107,00 B
Preuss. Consols	4	vsch	106,70 bzG	106,70 bzG
dto. dto.	3 1/2	1/4 1/10	99,90 B	99,90 bzG
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	102,70 G	102,75 bz
dto. Staats-Schuldsch.	3 1/2	1/1 1/7	99,90 G	99,90 G
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	104,70 bzG	104,50 G
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	100,10 G	100,10 bzG
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	103,90 bzB	103,50 G
Landschaftl. Centr.-Pfandb.	4	1/1 1/7	101,80 bz	101,80 bz
Kur- u. Neumärk. Pfandbr.	3 1/2	1/1 1/7	99,75 bz	99,75 bz
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	102,25 B	102,30 B
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	98,20 bzG	98,25 bz
Schles. altlandschaftl. Pfdb.	3 1/2	1/1 1/7	99,25 G	99,25 G
dto. dto. Lit. A.	4	1/1 1/7	102,25 bz	102,25 bz
Posensche Rentenbriefe	4	1/4 1/10	103,90 bz	104,10 G
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	103,90 B	103,90 bz
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/2 1/8	99,60 G	99,60 G
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	90,75 bzG	90,80 bz

Deutsche Hypotheken-Certificate.

Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	96,70 B	96,50 G
dto. dto. IV. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	96,50 G	96,50 bzG
dto. dto. V. rz. 100	3 1/2	1/1 1/7	91,50 G	91,70 B
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	109,20 G	109,20 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,00 bzG	102,00 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	102,00 bzG	102,00 bzG
Hamb. Hyp.-Pfandbr. rz. 100	4	1/1 1/7	102,00 bzG	102,00 bzG
H. Henckel'sche rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	102,25 B	102,25 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	101,50 G	101,50 G
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4	1/1 1/7	101,80 bzG	101,80 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.	5	1/1 1/7	101,40 G	101,40 bzG
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	115,60 G	115,50 G
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	109,00 B	109,00 B
dto. dto. III.	4 1/2	1/1 1/7	—	— —
dto. dto. II. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	106,20 G	106,10 G
dto. dto. I. rz. 100	4	1/1 1/7	100,50 G	100,50 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	113,00 B	113,00 B
dto. dto. III. 1882 rz. 100	5	vsch.	107,60 G	107,50 G
dto. dto. V. 1886 rz. 100	5	vsch.	107,00 G	107,50 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4 1/2	1/1 1/7	114,25 G	114,50 G
dto. dto. rz. 100	4	vsch.	102,00 bzG	102,00 bzG
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	116,00 G	116,00 bzG
dto. dto. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	112,40 bz	112,50 B
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	103,00 bz	103,50 bzB
dto. dto. rz. 100	3 1/2	1/1 1/7	96,80 bz	96,80 bz
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4 1/2	1/1 1/7	116,50 G	116,60 bzG
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	110,80 G	110,80 G
dto. dto. div. rz. 100	4	vsch.	101,70 bzG	101,70 bzG
dto. dto. div. rz. 100	3 1/2	vsch.	97,50 G	97,50 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4 1/2	1/4 1/10	103,10 G	103,10 G
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	101,80 G	101,90 G
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	98,30 G	98,30 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr.	5	vsch.	104,50 B	104,30 G
dto. dto. rz. 110	4 1/2	vsch.	111,30 G	111,30 G
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	101,75 G	102,00 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Chinesische 5 1/2 % Staats-Anl.	5 1/2	1/5 1/11	111,00 bzB	110,75 bz
Egypter	4	1/5 1/11	75,00 bzG	75,00 bzG
Italienische Rente	5	1/1 1/7	97,80 bz	97,70 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	91,25 B	91,40 bzB
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	65,80 bz	— —
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	67,20 B	67,20 bzB
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	56,30 bz	56,20 bz
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	51,60 ebzG	51,70 bz
Rumänische Anl. von 1880	6	1/1 1/7	105,50 bz	105,80 G
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	94,30 bzG	94,30 bz
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	102,50 bzG	102,20 bz
Russ. Engl. Anl. von 1872	5	1/4 1/10	93 80à90 bz	94,10 bz
dto. dto. von 1875	4 1/2	1/4 1/10	88,10 bz	88,20 ebzG
Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	79,00 bzG	79,40 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	106,30 bz	106,50 ebzG
dto. von 1884	5	1/5 1/11	93,60 G	93,70 bz
Russ. Goldr. v. 1884 steuerpfl.	5	1/1 1/7	88,10 bz	88,25 bz
dto. Orient-Anleihe I.	5	1/6 1/12	54,30 bz	54,30 G
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	54,80à90 bz	55,00 bzB
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	54,50 G	54,60 bz
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	45,90 bz	45,90 G
dto. Nicolai-Oblig.	4	1/5 1/11	82,40 bz	82,90 bz
dto. Stieglitz 6. Anl.	5	1/4 1/10	87,50 bzG	87,75 bzG
dto. Bodencred.-Pfandb.	5	1/1 1/7	92,10 B	91,80 B
dto. Centralb.-Pf. Ser. I.	5	1/1 1/7	80,75 bzB	79,25 bzB
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/10	84,90 ebzG	84,50 B
Schwed. Hypoth.-Pf. 1879	4 1/2	1/4 1/10	104 80 G	105,00 B

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Türk. Anl. von 1865 in L. St.	1	1/3 1/9	— —	14,20 B
Türkische Tabaks-Actien	4	1/1 1/7	73,00 G	72,50 G
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	82,00 B	82,00 ebzB
dto. dto. kleine	4	1/1 1/7	82,50 bz	82,50 B
Ungar. Papierrente	5	1/6 1/12	71 10 bz	71,20 B
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/1 1/7	102,40 B	102,40 bzG
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	78,90 bz	78,95 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	79,30 G	78,50 B
dto. dto. Lit. B.	5	1/1 1/7	78,80 bzG	78,80 bzG

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	135,25 bzG	135,25 bz
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	135,60 G	135,70 G
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	30,30 bz	30,25 G
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	93,70 G	93,80 bz
Bukarester Loose	—	—	31,00 G	31,00 G
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3 1/2	1/4 1/10	131,10 bzB	131,00 B
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3 1/2	1/4	131,00 G	131,40 G
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	— —	50,00 B
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3 1/2	1/1 1/7	104,90 G	105,00 G
dto. dto. II.	3 1/2	1/1 1/7	102,00 bzG	102,90 ebzG
Hamburger 50 Thlr.-Loose	3	1/3	198,30 B	198,40 G
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	293,00 B	293,00 B
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3 1/2	1/4	189,70 bz	183,50 G
Meining. Prämien-Pfandb.	4	1/2	122,60 bz	122,60 bz
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	24,30 B	24,20 G
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	16,10 bz	— —
Oesterr. (Credit) von 1858	—	—	288,25 bz	289,25 bz
dto. Loose von 1860	5	1/5 1/11	115,25 bzG	114,75 bzG
dto. dto. von 1864	—	—	272,10 B	272,70 B
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	156,20 G	156,25 G
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3 1/2	1/4	153,60 G	153,60 G
Raab-Gratzer	4	15/4 · 10	97,00 ebzB	96,90 bz
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	143,25 bz	144,10 G
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	136,75 bz	137,60 G
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	29,90 ebzG	29,60 bzG
Ungarische Loose	—	—	214,20 G	214,20 ebzB

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Berlin-Dresden	0	0	1/4	— —	— —
Breslau-Warschau	1 2/3	1 1/2	1/1	—	56,75 bzG
Dortm.-Enschede	4 1/2	4 1/2	1/1	113,30 bzG	113,06 G
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	106,50 bzG	106,40 G
Nordhausen-Erf.	4 2/3	3 1/6	1/1	— —	— —
Oberlaus. (Klf. F.)	3 1/8	2 3/4	1/1	— —	— —
Ostpr. Südbahn	5	2	1/1	105,25 bz	104,50 bz
Saalbahn	3	3 1/2	1/1	105,20 bzG	105,60 G
Weimar-Gera	2 2/3	2 5/6	1/1	85,80 bz	86,25 bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Aachen-Jülich	6	6 1/4	1/1	— —	— —
Aachen-Mastricht	2 1/4	1 7/8	1/1	48,90 bz	48,90 bz
Berlin-Dresdener	0	0	1/4	— —	22,80 B
Dortmund-Gronau	2 1/2	2 1/2	1/1	69,30 bzG	69,60 bzG
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	1	1/1	37,00 bzG	37,25 bzG
Frankf. Güter-Eisnb.	5 1/2	6	1/1	108,00 bz	108,00 bz
Ludwgsh.-Bxbch.	9	9	1/4 1/10	219,10 G	219,40 B
Lübeck-Büchen	7	7	1/1	159,40 bz	159,75 bz
Mainz-Ludwigshaf.	3 1/4	3 1/2	1/1	97,75 bz	97,60 bzG
Marienb.-Mlawka	1/3	1/4	1/1	44,60 bzG	44,70 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	7 3/4	6	1/1	137,25 bz	137,10 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	— —	102,50 G
Niederwald-Bahn	5 1/2	2 1/2	1/1	80,00 bzG	80,25 bz
Ostpreuss. Südbahn	5	0	1/1	62,30 bz	62,00 bz
Starg.-Posen	4 1/2	4 1/2	1/1 1/7	105,25 bz	105,25 B
Weimar-Gera	0	0	1/1	25,75 B	25,70 bz

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Bohm. Westb.	6 3/4	6 3/4	1/2	114,60 bzG	114,60 G
Dux-Bodenbach	7 1/2	9	1/1	134,30 bz	— —
Elisab.-Westb.	5 3/4	5 3/4	1/1 1/7	— —	— —
Franz-Josephb.	5 1/4	5 1/4	1/1 1/7	— —	— —
Galiz. Carl-Ludw.-B.	5	5	1/1	87,75 bzB	87,80 ebzB
Gotthardbahn	3 1/2	3 1/2	1/1	103,20 G	103,10 bz
Kaschau-Oderberg	4	—	1/1	58,70 G	58,90 bz
Kronp.-Rudolfb.	4 3/4	4 3/4	1/1	75,60 bz	75,80 G
Lemberg-Czernow.	6 3/4	6 3/4	1/5 1/11	90,90 bzG	90,90 bzG
Mittelmeer-Eisenb.	5	—	1/7	120,25 bz	120,10 bz
Mosko-Brest	3	3	1/1	58,70 bz	59,00 ebzG
Oest.-Franz. Staatsb.	5	3 1/2	1/1	379,25 bz	379,00 bz
Oest. Nordwestb.	4	4	1/1	264,50 bz	— —
dto. (Elbth.)	2 3/4	3 1/2	1/1	280,25 bz	— —
Raab-Oedenburg	1	1/2	1/1	24,50 ebzB	24,25 bzG
Reichb.-Pard.	3,85		1/1	64,60 bzG	64,10 bz
Russ Staatsb.	7 1/4	5	1/1 1/7	120,30 bzG	120 30 G
Russ. Südwestb.	5,80	—	1/1	57,60 bzG	58,10 bzB
Schweizer Centralbh.	4	4 1/2	1/1	102,50 bz	102,40 bz
do. Nordostbhn.	0	0	1/1	62,50 bz	63,25 bz
do. Unionbhn.	0	2 1/2	1/1	82,10 G	82,30 bz
do. Westbhn.	0	0	1/1	28,20 bz	28,25 bzG
Oest. Südbahn (Lb.)	1	1/5	1/5	40,50 bz	— —
Westsicil. Eisenbahn	4	4 2/5	1/1	75,60 G	76,25 bzG
Wsch.-Wien (M. p. St.)	13 1/3	15	1/1	251,50 bzB	252,75 bzB

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Berlin-Dresden	4 1/2	1/4 1/10	101,00 G	101,00 G
Berlin-Görlitz Lit. B.	4	1/1 1/7	— —	102,70 B
Breslau-Schw.-Freib. Lit. H.	4	1/4 1/10	102,60 bzG	102,70 G
dto. dto. Lit. K.	4	1/1 1/7	102,60 bzG	102,70 G
dto. dto. de 1876	5	1/4 1/10	102,60 bzG	102,60 G
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	102,60 G	103,05 G
dto. VI.	4 1/2	1/4 1/10	102,80 G	103,00 bzB
Magdeb.-Leipziger Lit. A.	4 1/2	1/1 1/7	105,40 G	105,25 bzB
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	102,75 G	103,00 bz
Niederschl.-Märk. I.	4	1/1 1/7	102,50 B	— —
dto. dto. II. à 187 1/2 M.	4	1/1 1/7	— —	101,25 G
dto. dto. Obl. I. u. II.	4	1/1 1/7	102,50 G	— —
dto. dto. III.	4	1/1 1/7	104,55 G	104,50 G
Oberschles. D.	4	1/1 1/7	102,60 bz	102,60 G
dto. E.	3 1/2	1/4 1/10	99,80 G	99,80 G
dto. F.	4	1/4 1/10	102,60 G	— —
dto. G.	4	1/1 1/7	102,60 G	102,60 bz
dto. H.	4	1/1 1/7	— —	102,60 G
dto. 1873	4	1/1 1/7	102,60 bzG	102,60 G
dto. 1874	4	1/1 1/7	102,60 bzG	102,60 G
dto. Em. von 1879	4 1/2	1/1 1/7	105,00 bzG	105,00 G
dto. dto. 1880	4	1/1 1/7	— —	102,60 G
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	— —
Rheinische III. von 58 u. 60	4	1/1 1/7	102,60 G	102,60 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	—	— —
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	88,70 bzG	88,50 B
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,60 bz	107,60 bz
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	101,50 bz	101,40 G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4 1/2	1/1 1/7	81,50 bzG	81,60 bzG
Kaiser Ferdinand-Nordb.	5	1/5 1/11	96,70 G	96,70 G
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	82,70 bz	82,80 bzG
dto. Gold-Prioritäten	5	1/1 1/7	103,40 G	103,30 bzG
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	74,40 bz	74,60 bz
Lemb.-Czernow. 10% Steuer.	4	1/5 1/11	66,00 G	— —
dto. dto. steuerfrei.	4	1/5 1/11	72,75 bz	73,20 bzG
Mährisch-Schlesische I.	fr.	—	52,40 G	52,10 G
Oest.-Franz.-Staatsb. alte	3	1/3 1/9	406,00 bzG	404,25 bz
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	385,50 B	385,00 bzG
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	99,80 bz	99,90 bz
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	86,00 G	85,25 G
dto. Litt. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	84,60 G	84,80 G
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	85,25 G	83,25 G
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	289,75 B	289,00 B
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	99,70 bz	99,75 bz
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	94,80 G	94,80 ebzB
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	86,10 bz	80,00 G
dto. II. Staats-Obligat.	5	1/1 1/7	103,75 bzG	103,80 G
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	79,25 B	79,20 B
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	83,60 bz	95,60 bzG
dto. dto. 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	94,10 G	94,00 G
Iwangorod-Dombrowo	4 1/2	1/1 1/7	85,75 bzG	86,25 bz
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	53,20 bz	53,20 B
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	90,00 bzG	91,00 bzG
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	93,50 bz	93,50 bzG
dto. Kursk	4	1/5 1/11	80,70 G	80,80 G
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	94,70 bz	94,00 G
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	100,90 B	100,10 bz
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	100,00 bz	100,10 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	99,90 bz	100,10 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	99,95 bz	100,10 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	99,90 bz	100,10 bz
Wladikawkas	4	1/1 1/7	77,00 G	77,30 bzG
Transkaukasische	3	15/6 /12	63,70 bzG	64,10 bzG
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	79,25 bzG	79,90 bz
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	321,50 G	322,25 G

Bank-Actien.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
AachenerDiscontob.	7	6	1/1	108,20 G	108,20 G
B.f.Sprit-u.Prod Hdl.	6 1/4	6 1/4	1/1	100,00 bzG	101,00 bzG
Berliner Kassenver.	5 1/2	4 1/4	1/1	119,00 B	119,00 B
dto. Handelsges.	8	9	1/1	155,60 bzG	156,10 bz
Berl. Prod.-u. Handlb.	4	4 1/2	1/1	89,00 bzG	89,00 bzG
Breslauer Discontb.	5	5	1/1	92,00 bzG	92,30 bzG
dto. Wechslerbk.	5 5/6	5 1/2	1/1	— —	100,50 bzG
Darmstädter Bank	6 1/2	7	1/1	138,00 G	138,75 bzG
Dessauer Credit	7	8	1/1	— —	— —
Deutsche Bank	9	9	1/1	160,75 bz	160,75 bzG
dto. Genossensch.	6 3/4	6 2/3	1/1	133,50 B	133,60 bzG
dto. Hypthbk. 60%	5	5	1/1	102,70 bzG	101,50 bzG
Disconto-Command.	11	10	1/1	194,10 ebzG	194,25 B
Dresdener Bank	7 1/2	7	1/1	130,10 G	130,25 bzG
Goth. Grundcr. Bank	0	0	1/1	57,80 G	58,40 bzG
dto. jg. 40%	0	0	1/1	79,60 G	80,00 B
Hannoversche Bank	5,76	5	1/1	— —	116,50 bzG
Leipziger Credit	9	8 1/2	1/1	172,10 G	172,00 bzG
dto. Disconto.	5 1/2	5 1/2	1/1	101,75 B	101,60 bzG
Luxemburger Bank.	6 1/2	7 1/5	1/1	139,25 G	140,00 bzG
Magdeb. Priv.-Bank	5 5/12	4 3/4	1/1	116,30 G	116,30 G
Mitteldtsch. Creditb.	5	5	1/1	95,20 bzG	95,00 bzG
Nationalb. f. Dtschl.	4	2	1/1	85,75 G	85,90 bzG
Niederlausitz. Bank.	5	4 1/2	1/1	92,60 bzG	92,00 B
Norddeutsche Bank.	6 1/10	7	1/1	143,75 G	143,75 G
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	49,25 bzG	49,30 G
Oberlausitzer Bank.	5 1/2	5 5/6	1/1	106,25 G	— —
Petersbg. Discontob.	20 1/5	18	1/1	171,25 bzG	171,90 bzG
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	2	1/1	60,00 bzG	61,50 bzG
Pos. Provinz.-Bank.	6 2/3	5 1/4	1/1	114,00 bzG	114,50 B
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	5 1/2	5 1/2	1/1	108,50 bzG	109,00 bzG
dto. Centr.-Bod. 40%	8 3/4	8 3/4	1/1	136,50 bzG	137,00 bzG
dto. Hyp.-V.-A. 25%	5 2/5	6	1/1	99,80 bzG	100,00 B
dto. Hypth. (Spielh.)	5	5 1/2	1/1	104,50 G	104,60 G
dto. Immob.-Act.-B.	6	6	1/1	p.St. 460,00 G	p.St. 459,00 bz
Reichsbank	6,24	5,29	1/1 1/7	135,10 bz	135,10 G
Russ. B. f. ausw. H.	8,24	8,18	1/1	69,40 bz	70,00 bzB
Sächsische Bank	5 1/8	4 9/20	1/1	112,50 bz	112,50 bzG
Schles. Bankverein.	5	5 1/2	1/1	108,30 G	108,40 G
Weimarische Bank	0	0	1/1	56,00 bzB	56,90 bzG

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1885/86 und 1886/87.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Berl. grosse Pferdeb.	11	11 1/4	1/1	270,90 bzB	270,90 bzG
Berl. Bockbrauerei.	5 1/2	—	1/10	126,75 bzG	127,50 bzB
Berl. Charl. Bau.	0	1	1/1	114,90 bzB	114,00 bzB
Bismarckhütte	6	—	1/7	106,80 ebzG	107,10 bzG
Bochum. Gussstahl.	6 2/3	—	1/7	127,50 bz	127,30 bzG
Bresl. Act.-Br. conv.	0	—	1/10	80,90 bz	80,90 bz
dto. Oelfabrik	3 1/2	4	1/6	67,00 bzG	67,50 bz
dto. Strassenbahn.	5	5 1/2	1/1	130,00 G	130,00 G
dto. Wagenbau-G.	5 1/2	4 1/2	1/1	100,00 bzG	100,00 bzG
Deutsche Baugesell.	1 1/2	4	1/1	89,50 bz	90,80 bz
Donnersmarckhütte.	0	0	1/1	39,00 bzG	38,25 bz
Dortmunder Union.	0	—	1/7	20,00 G	20,00 G
dto. St.-Pr.	1/3	—	1/7	68,30 bzG	68,20 bzG
Edison Compagnie.	5	6	1/1	115,25 bzG	115,25 bzG
Erdmannsd. Spinn.	3 1/2	0	1/10	54,00 G	54,50 G
Friedrichsh. Act.-Br.	43 1/3	—	1/1	831,00 bzG	831,00 bzG
Görlitz. Eisenb.-Bed.	5	—	1/7	124,25 bzG	123,00 bzG
Hoffmann Waggonf.	5 1/2	2	1/1	95,25 bzG	95,25 G
Kramsta Schles. L.	7	—	1/9	121,75 G	122,00 bzB
Lauchhammer conv.	2,8	—	1/7	83,90 bzG	84,25 bzG
Laurahütte	1/3	—	1/7	81,60 bz	82,00 bzG
Nordd. Eiswerke	1	2 1/4	1/1	62,50 bzG	62,90 bzG
Oberschl. Eisb.-Bed.	0	0	1/1	45,00 bzG	45,10 bzG
Oelheim. Petrol.	0	0	1/1	— —	— —
Oppelner Cement	4 3/4	2	1/1	72,80 bzG	72,00 bz
Posener Sprit-A.-G.	6 1/2	—	1/7	131,00 bzG	130,50 bzG
Redenhütte	0	0	1/7	25,00 bz	21,75 bz
Schles. Gas-A.-G.	7	6 2/3	1/1	102,10 G	102,25 B
dto. Kohlenwerk.	9	9	1/7	18,50 G	18,50 bzG
dto. Portl.-Cem.	8 1/2	7	1/1	112,50 bzG	113,75 bz
dto. Zinkh.-A.-G.	6	6 1/2	1/1	126,50 G	— —
dto. 4 1/2 % St.-Pr.	6	6 1/2	1/1	— —	131,00 B
Schöneb. Schlossbr.	4	—	1/10	156,00 bzG	156,75 bzG
Tarnowitzer Bergb.	0	0	1/1	50,25 bzG	54,00 bzG
Tivoli Act.-Bierbr.	6	—	1/10	133,80 bzG	133,90 bz
Vorwärtshütte	0	0	1/1	— —	— —
Schl. Feuerv.-G. 20%	30	31 2/3	1/1	— —	— —

Obligationen.	Rückzhlb.	Zins-Term	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1 1/7	— —	102,80 G
Kramsta 5%	100	1/1 1/7	101,90 bz	101,30 G
Laurahütte 4 1/2	100	1/1 1/7	101,70 G	101,80 B
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	99,50 ebzG	100,10 G
Redenhütte 6%	115	vrtlj	96,30 bzG	96,50 bzG
Schles. Zinkh. 5%	105	1/2 1/8	— —	— —

Wechsel und Bankdiscont.

		Zinsfuss.	Cours vom 29.	Cours vom 30.
Amsterdam 100 Fl.	8 T.	2 1/2	— —	168,55 bz
dto. 100 Fl.	2 M.	2 1/2	— —	168,10 bz
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3	— —	80,60 bzG
London 1 L. Strl.	8 T.	2	— —	20,355 bz
dto. 1 L. Strl.	3 M.	2	— —	20,29 bz
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	— —	80,65 bzG
New-York	vista.	5	419,75 bz	419,75 bz
Petersburger 100 S.-R.	3 W.	5	177,50 bz	177,65 bz
dto. dto.	3 M.	5	176,60 bz	176,75 bz
Wien österr. W. 100 Fl.	8 T.	4	162,05 G	162,20 bz
dto. dto. 100 Fl.	2 M.	4	161,15 bz	161,40 bz
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	— —	80,60 bzB
Schweiz. Plätze 100 Frcs.	10 T.	4	— —	80,15 bz
Warschau 100 S.-R.	8 T.	5	177,80 bz	177,90 bz

Reichsbank 3%. — Lombard 4%.

Privatdiscont 1 5/8 %.

Ultimo-Course.

	Per August.	Per September.
Ungar. 4% Goldrente.	81,80à75 bz	— —
Russische Anl. 1880	78,90à79,25 bz	— —
dto. dto. 1884	93,50à60 bz	— —
Disconto-Command.	194,30à10à50 bz	— —
Dortmunder Union	67,75à90à30à69,10 bz	— —
Laurahütte	81,60à50à82,50 bz	— —
Oesterr. Credit	458,50 bz	458à457,50à459 bz
Franzosen	378à378,50 bz	377,00à378,00 bz
Lombarden	— —	138ebzà139 à138,50
Russische Noten	178,00 bz	178,00 bz

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil (in Vertretung), sowie f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.